

Mescalero, reloaded

Die Nachgeborenen werden nicht wissen, wer in die 70-er Jahren [Mescalero](#) war. Um er kurz zu machen: Der freute sich heimlich über etwas, worüber „man“ sich nicht freuen durfte, weil das pöhse gewesen wäre. „Unzulässige Schadenfreude“ oder so.

Unsd jetzt zu etwas vermeintlich ganz anderem. Was lesen wir in der [Washington Post](#)? „Anonymous hackers claim to have stolen encrypted military passwords from major US contractor“.

Ich mag das eigentlich nicht, weil derartige Schlagzeilen den Mythos beflügeln, „Hacker“ besäßen irgendwelche magischen Fähigkeiten und es könnte sogar eine „Online-Durchsuchung“ stattfinden, wenn man nur Beamte in diesen Fertigkeiten schulen könnte. Mitnichten.

Es ist alles ganz einfach. Ein Satz erklärt es – „Anonymous“ antwortet der betroffenen Militär-Firma:

„You have a security policy?“ they said. „We never noticed.“

Quod erat demonstrandum. Bruhahaha.